



Der Heilige Stuhl

BENEDIKT XVI.

ANGELUS

Petersplatz

Sonntag, 28. Oktober 2012

[Video](#)

Liebe Brüder und Schwestern!

Mit der heiligen Messe, die wir heute vormittag im Petersdom gefeiert haben, hat die XIII. Ordentliche Vollversammlung der Bischofssynode ihren Abschluß gefunden. Drei Wochen lang haben wir uns mit der Wirklichkeit der neuen Evangelisierung für die Weitergabe des christlichen Glaubens auseinandergesetzt: die ganze Kirche war vertreten und damit in diesen Einsatz einbezogen, der mit der Gnade des Herrn gewiß Früchte bringen wird. Vor allem aber ist die Synode immer ein intensiver Moment der kirchlichen Gemeinschaft, und daher möchte ich zusammen mit euch allen Gott danken, der uns erneut die Schönheit des Kircheseins hat erfahren lassen, und des Kircheseins gerade heute, in dieser Welt, so wie sie ist, inmitten dieser Menschheit mit ihren Mühen und Hoffnungen.

Sehr bedeutsam ist das zeitliche Zusammentreffen dieser Synodenversammlung mit dem 50. Jahrestag der Eröffnung des II. Vatikanischen Konzils und damit mit dem Beginn des »Jahres des Glaubens« gewesen. An den sel. Johannes XXIII., an den Diener Gottes Paul VI., an die Zeit des Konzils zurückzudenken, ist mehr denn je förderlich gewesen, da es uns bei der Erkenntnis geholfen hat, daß die Neuevangelisierung nicht etwas ist, das wir erfunden hätten, sondern eine Dynamik, die sich in der Kirche besonders seit den 50er Jahren des letzten Jahrhunderts entfaltet hat, als es deutlich zu Tage trat, daß auch die Länder alter christlicher Tradition, wie man so sagt, zu »Missionsländern« geworden waren. So ist die Notwendigkeit einer erneuerten Verkündigung des Evangeliums in der säkularisierten Gesellschaft hervorgetreten, in der zweifachen Gewißheit,

daß einerseits nur er, Jesus Christus, die wahre Neuheit ist, die den Erwartungen des Menschen jedes Zeitalters entspricht, und daß es andererseits seine Botschaft erforderlich macht, angemessen in den veränderten gesellschaftlichen und kulturellen Bereichen weitergegeben zu werden.

Was können wir am Ende dieser arbeitsreichen Tage sagen? Meinerseits habe ich viele Denkanregungen und zahlreiche Vorschläge gehört und gesammelt, die ich mit Hilfe des Sekretariats der Synode und meiner Mitarbeiter zu ordnen und auszuarbeiten versuchen werde, um der ganzen Kirche eine organische Zusammenfassung und konsequente Weisungen anzubieten. Bereits jetzt können wir sagen, daß aus dieser Synode der Einsatz für die geistliche Erneuerung der Kirche selbst gestärkt hervorgeht, um die säkularisierte Welt geistlich erneuern zu können; und diese Erneuerung wird sich aus der Wiederentdeckung Jesu Christi, seiner Wahrheit und seiner Gnade, seines so menschlichen und gleichzeitig so göttlichen »Antlitzes« heraus vollziehen, auf dem das transzendente Geheimnis Gottes erstrahlt.

Wir wollen der Jungfrau Maria die Früchte der Arbeit der soeben zu Ende gegangenen Synodenversammlung anempfehlen. Sie, Stern der Neuevangelisierung, lehre uns und helfe uns, mutig und voll Freude Christus zu allen zu bringen.

APPELL

In den vergangenen Tagen hat ein verheerender Hurrikan, der sich mit besonderer Gewalt über Kuba, Haiti, Jamaika und den Bahamas entlud, verschiedene Todesopfer gefordert und großen Schaden verursacht sowie zahlreiche Menschen dazu gezwungen, ihre Häuser zu verlassen. Ich möchte alle, die von dieser Naturkatastrophe betroffen sind, meiner Nähe und meines Gedenkens versichern, während ich alle zum Gebet und zur Solidarität einlade, um den Schmerz der Angehörigen der Opfer zu lindern und den Tausenden von Geschädigten Hilfe anzubieten.

Nach dem Angelusgebet

... auf französisch: Liebe Pilger französischer Sprache, nun, da die Arbeit der Synode zur neuen Evangelisierung zum Abschluß gekommen ist, laden uns die Worte Christi zum Vertrauen und zum Glauben an ihn ein. Wer an ihn glaubt, kann die Frohe Botschaft des Heils nicht für sich behalten. Der Herr vertraut allen seinen Jüngern die Verantwortung an, das Evangelium allen Völkern zu verkündigen. Der Heilige Geist möge euer Zeugnis hell werden lassen, damit viele Christus, den Erlöser des Menschen, entdecken und ihm nachfolgen. Die Jungfrau Maria, Mutter der Kirche, begleite euch auf den Wegen, die zu ihrem Sohn führen.

... auf englisch: Ich grüße die englischsprachigen Besucher, die zu diesem Angelusgebet

gekommen sind. Im heutigen Evangelium schenkt Jesus einem blinden Mann das Augenlicht mit den Worten: »Dein Glaube hat dir geholfen.« Am Ende der Synode über die neue Evangelisierung wollen wir unseren Glauben an Christus wie auch unseren Einsatz erneuern, sein Evangelium des Heils und der Freude zu verbreiten. Gott segne euch und eure Familien.

... *auf deutsch*: Einen herzlichen Gruß richte ich an die Gäste aus den Ländern deutscher Sprache. Mit der heutigen Meßfeier in der Petersbasilika habe ich zusammen mit den Synodenvätern und vielen Gläubigen die XIII. Ordentliche Generalversammlung der Bischofssynode zur »Neuen Evangelisierung und Weitergabe des christlichen Glaubens« beendet. Wir haben voller Freude im Hallelujavers gesungen: »Unser Retter Jesus Christus hat dem Tod die Macht genommen und uns das Leben gebracht durch das Evangelium.« Liebe Brüder und Schwestern! In der Gewißheit, daß der Herr lebt und uns nahe ist, wollen wir unseren Glauben freudig, mit Mut und mit Begeisterung in die Welt hinaus tragen! Gott segne euch alle.

... *auf spanisch*: Voll Zuneigung grüße ich die Pilger aus dem spanischen Sprachraum, die an diesem Mariengebete teilnehmen, besonders die Mitglieder der Bruderschaft »Señor de los Milagros« aus Rom. Am Ende der Ordentlichen Generalversammlung der Bischofssynode, die dem Thema der neuen Evangelisierung gewidmet war, lade ich alle ein, das Gebet zu intensivieren, damit dieses kirchliche Ereignis im Leben der Kirche reiche Frucht hervorbringe. Während ich diesen Wunsch der liebevollen Fürsprache der allerseligsten Jungfrau Maria anempfehle, rufe ich erneut dazu auf, sich jeden Tag an sie mit dem Gebet des Heiligen Rosenkranzes zu wenden und ihr all unsere Schwierigkeiten, Herausforderungen und Freuden anzuvertrauen, damit sie sie vor ihren Sohn Jesus Christus trage, Licht der Welt und Hoffnung des Menschen. Gesegneten Sonntag!

... *auf portugiesisch*: Ich richte nun einen herzlichen Gruß an die Pilger portugiesischer Sprache, besonders an die Gruppe, die aus Brasilien, und zwar aus den Bistümern Guaxupé, São João da Boa Vista und Jundiá gekommen ist. Am Ende der Synode über die neue Evangelisierung empfehle ich der allerseligsten Jungfrau ihre Früchte und bitte sie, eure Schritte im Dienst der Verkündigung und des Zeugnisses für die Frohe Botschaft Jesu Christi zu führen und mütterlich zu behüten! Mein Segen komme auf euch, auf eure Familien und christlichen Gemeinschaften herab.

... *auf slowenisch*: Herzlich grüße ich die Gläubigen aus Idrija in Slowenien. In diesem Jahr des Glaubens möge euch die Pilgerreise zu den Gräbern der heiligen Apostel Petrus und Paulus in eurem persönlichen Glauben stärken, damit ihr in der Familie und in der Gesellschaft mit immer größerem Eifer Zeugnis für Christus ablegt und euren Einsatz im Leben der Pfarrei fortsetzt. Es begleite euch mein Segen!

... *auf polnisch*: Brüder und Schwestern, heute vormittag ist die Bischofssynode zu Ende gegangen. Sie hat uns in Erinnerung gerufen, daß die neue Evangelisierung Aufgabe eines jeden

von uns ist, von uns eine Mehrung des Eifers, ein Wiedererstarren des sakramentalen Lebens, die Rückkehr zu den Frömmigkeitsübungen seitens derer, die sich von der Kirche entfernt haben, sowie die Verkündigung der Botschaft Christi an all jene erfordert, die sie nicht kennen. Der Geist Gottes belebe unsere Herzen mit der Kraft des Glaubens, er lasse das Bedürfnis wach werden, nahe bei Gott zu bleiben. Für die Verwirklichung dieser wichtigen Vorhaben segne ich euch von Herzen.

... auf italienisch: Zum Schluß richte ich noch einen herzlichen Gruß an alle Pilger italienischer Sprache, besonders an die Pfarrgruppen, an die Familien, an die Jugendlichen. Ich sichere mein Gebetsgedenken für die Bevölkerung der Basilikata und Kalabriens zu, die in den vergangenen Tagen ein Erdbeben erlitten haben. Allen wünsche ich einen gesegneten Sonntag und auch ein gesegnetes Fest Allerheiligen. Gesegneten Sonntag. Danke!

© Copyright 2012 - Libreria Editrice Vaticana

Copyright © Dicastero per la Comunicazione - Libreria Editrice Vaticana